



Gemeinsam bewegen wir mehr



Förderanträge für Eine-Welt-Initiativen

Agenda



1. Grundlagen & Voraussetzungen
2. Vorbereitungen
3. Antragsstruktur
4. Verwendungsnachweise
5. Wichtige Förderinstitutionen der Eine Welt Arbeit /
Entwicklungszusammenarbeit
6. Fördermittel im Fundraising-Mix

1. Politische Grundlagen



- staatliches Interesse an der Erfüllung bestimmter Aufgaben, z.B. durch Projekte
- staatliches Interesse an verbandlich gebündelten Ansprechpartnern
- Subsidiaritätsprinzip

Gesetzliche Grundlagen



- **Zuwendungsrecht (Teil des Haushaltsrechts)**
 - Haushaltsordnungen des Bundes und der Länder
 - Kommunale Haushaltsvorschriften
 - Haushaltsgrundsätzegesetz
- **Verwaltungsvorschriften**
 - Allgemeine Nebenbestimmungen (ANBest)

Zuwendungsarten



- **Projektförderung (Regel)**
 - zeitlich eingegrenzt
- **Institutionelle Förderung (Ausnahme)**
 - für die laufenden Ausgaben

Zuwendungsarten



- Vollfinanzierung (Ausnahme)
- Teilfinanzierung (Regel)
 - Anteilsfinanzierung
 - Fehlbedarfsfinanzierung
 - Festbetragsfinanzierung

Zuwendungsbescheid



„Die Zuwendung beträgt 75 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, jedoch maximal 7.500 Euro.“

Zuwendungsfähige Ausgaben



- Festlegung in Förderrichtlinien, im Vertrag oder in den allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest)
- Nicht zuwendungsfähige Kosten dürfen anfallen, sie werden aber bei der Berechnung des Zuschusses ignoriert.
- Was passiert, wenn es so kommt?
 - Ermittlung der Differenz zwischen Gesamtkosten und zuwendungsfähigen Kosten
 - Im Projekt erhöht sich der Anteil der Kosten, der nicht durch den Zuschuss gedeckt wird

2. Vorbereitungen



- Vielfalt von Förderzielen und – institutionen
- Suche nach Förderprogrammen
 - Dachverbände fragen
 - Kolleg/innen fragen
 - Einrichtungen fragen

Passt das Vorhaben zur Förderinstitution?



- Prüfung anhand der frei zugänglichen Informationen
 - Sachlich passend?
 - Zeitlich passend?
 - Förderhöhe und Konditionen passend?
 - Ansprüche an Projektträger passend?
 - Regional passend?
 - Intention und Zielgruppe passend?

Erste Anfrage



- Zugängliche Unterlagen vorher durcharbeiten
- Sind neue Antragsteller erwünscht?
- Aktuelle Fristen, Verfahrensweise, Dauer?
- Etat-Situation?
- Fördersummen für Erstanträge?
- Inoffizielle do's und dont's ?
- Inhaltliche aktuelle Schwerpunkte?
- Vorschlagen, vorab ein Exposé vorzulegen.

Exposé



- Informelle Vorlage
 - Ziel
 - Zeitraum
 - Maßnahmen
 - Träger
 - Erfahrungen
 - Kosten
 - geplanter Zuschuss
 - Drittmittel, Referenzen
 - ✦ Umfang 2-3 Seiten

Exposé vorlegen



- persönliches Gespräch suchen
- Bewegungsrahmen ausloten
 - Klarheit zu „Fundamenten“ des Projektes
 - Flexibilität zur Anpassung des Projektes an die Förderbedingungen und Interessen des Förderers
- Ergebnisse intern schriftlich festhalten

Erfolgsfaktoren



- Gute Anträge sind ein Wettbewerbsvorteil.
 - vollständig
 - übersichtlich
 - klar strukturiert
 - an den Vorgaben orientiert
 - ohne Fehler und Widersprüche
 - ohne Wiederholungen und Allgemeinplätze

3. Antragsstruktur



- **Projektziel**
z.B. Verbesserung der Bildungs-Chancen in Tansania
- **Maßnahme**
z.B. Renovierung einer Grundschule in Tansania
- **Thema**
- **Hintergrund**
- **Ergebnisse**
- **Zeitplan**
- **Zukunftsperspektiven**
- **Begründung und Bedarf**

Kostenplan



- Personalkosten
- Honorare, Werkverträge, Dienstleister
- Reisekosten
- Arbeitsplatzkosten (Miete, PC, Kommunikation...)
- Investitionskosten
- Publikationen, Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation
- Evaluation
- Verwaltungskosten (evtl. pauschal)

Verwaltungskosten



- Definitionen der Förderer variieren
- Auch pauschal abrechenbare Verwaltungskosten müssen tatsächlich angefallen und belegbar sein, z.B.
 - Buchhaltung (Personal, Software, PC)
 - Geschäftsführung
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Controlling und Planung
 - laufende Ausgaben (Telefon, DSL, Porto, Kopien)
 - ...
- Verwaltungskosten sind nur anteilig dem Projekt zuzuordnen

Finanzierungsplan



- Eigenmittel des Trägers
- Einnahmen
- Förderer A (z.B. bewilligt)
- Förderer B (z.B. beantragt)
- Förderer C (z.B. geplant)
- Sponsor Firma X (vereinbart)

Eigenmittel



- Definition variiert bei Förderern, z.B.
 - Spenden, Mitgliedsbeiträge
 - Einnahmen aus Verkauf, Eintritt usw.
 - geldwerte Leistungen (z.B. Privat-Übernachtungen)
 - ehrenamtliche Arbeitszeit (valorisiert)
 - selten: nicht-staatliche Fördermittel (z.B. Kirchen)

Sorgfältige Planung



- Der Antrag mit Finanzplanung wird verbindlicher Bestandteil des Fördervertrages
- an die Zeiträume denken, z.B.
 - August 2015: Antragserstellung
 - Oktober 2015: Antrag wird eingereicht
 - April 2016: Bewilligung
 - Mai 2016: Projektbeginn (20 Monate)
 - Dezember 2017: Projektende
 - März 2018: Abgabe der Abrechnung

Bei der Abrechnung ist der Plan fast drei Jahre alt!

Gründe für einen Änderungsantrag



- Kosten fallen höher oder niedriger aus
- Umwidmungen
- zeitliche Änderungen
- neue Maßnahmen einfügen

Wichtig sind dabei:

- Plausible Begründung
- Übereinstimmung mit Förderkriterien und Bewilligungsbescheid

Tipps



Guter Rat

Im Herbst nach
Mittelrückflüssen fragen
und kurzfristigen
Projektantrag anbieten

Schlechter Rat

Kosten im Antrag
aufblähen, um Kürzungen
vorwegzunehmen

4. Verwendungsnachweis



- Regeln aus Zuwendungsbescheid und ANBest beachten
- Sachbericht mit Beleg-Exemplaren, Pressespiegel, Gästebuch, Fotos...
- Finanzbericht (ggfs. mit Belegen)
- Belege mind. 5 (normalerweise 10) Jahre lang aufbewahren
- Nachprüfungen sind möglich (Rechnungshof)

Sanktionen



- Rückzahlung des Zuschusses
- Verzinsung des Betrages
- keine Chance bei neuen Anträgen

Bei:

- falschen Angaben in Antrag oder Nachweis
- Zweckentfremdung
- zu später Verwendung (i.d.R. zwei Monate)
- zu spätem Verwendungsnachweis (i.d.R. sechs Monate)

5. Wichtige Förderinstitutionen der Eine Welt Arbeit



- **Entwicklungsministerium (BMZ)**
 - Aktionsgruppenprogramm (AGP)
 - ✦ www.engagement-global.de/agp-aktionsgruppenprogramm.html
 - Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB)
 - ✦ www.engagement-global.de/feb-foerderprogramm.html
 - ✦ Abwicklung beider Programme: ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH Bonn
 - BMZ Ausland und EU/EuropeAid > bengo
 - ✦ <http://www.engagement-global.de/bengo.html>
- **Evangelischer Entwicklungsdienst (EED)**
 - ✦ www.eed.de
- **Katholischer Fonds Weltkirche**
 - ✦ www.katholischer-fonds.de

Aktionsgruppenprogramm (AGP)



- Aktionsgruppenprogramm (AGP) richtet sich an Schulen, Kitas, Aktionsgruppen und ehrenamtliche Initiativen, die sich mit entwicklungspolitischen Themen beschäftigen und bietet finanzielle Förderung für z. B. Informationsveranstaltungen, Tagungen, Seminare, Workshops
- Förderzuschüsse bis zu 2.000 Euro, 25 % Eigenanteil (Schulen und Kitas 10 %)
- bis zu zweimal/Jahr wenn Maßnahmen unabhängig voneinander sind
- Anträge bis 6 Wochen vor Beginn der geplanten Maßnahme bei Engagement Global einreichen
- Beratung und Nachfragen bei Nora Trietsch : **0228 20717-298**

Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung



- 1. Schritt: Prüfung der Träger auf Antragsberechtigung
- 2 Antragsfristen im Jahr: 31.05. und 31.10. – Rückmeldungen i.d.R. 4-6 Monate nach Einreichung durch Engagement Global
- höchst möglicher Zuschuss für Erstantragsteller: 10.000 Euro
- Angebot von Seminaren zur Antragsstellung, Projektabwicklung und – abrechnung seitens Engagement Global nutzen!

Auslandsprojekte NRW



- Antragsteller: alle in NRW ansässigen , Eine-Welt-Initiativen- und Vereine, Migrantenselbstorganisationen mit Partnern in Ländern des Südens
- Förderungswürdige Schwerpunkte: Armutsbekämpfung, Bildung und Ausbildung, Stärkung der Frauen, Gesundheit, ökologische Nachhaltigkeit, Migration, Sport, Kultur, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen u.a.
- Zielsetzung: Partnerschaften fördern
- Höhe des Zuschusses richten sich nach dem Einzelfall
- Eigenanteil: mind. 10 % der Gesamtkosten
- Beratung und Kontakt bei Engagement Global Außenstelle NRW:
Andreas Hennig, Tel.: 0211 175257-11

Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in NRW (EpIB)



- Anträge stellen können alle in NRW ansässigen Eine-Welt-Vereine
- Anträge bis 6 Wochen vor Beginn der geplanten Maßnahme bei Engagement Global einreichen
- höchst möglicher Zuschuss : 5.000 Euro
- Der Eigenanteil der antragstellenden Gruppe muss mindestens 20 % betragen, wobei 10 % dieser Summe durch Eigenleistung in Form von unentgeltlicher Arbeit erbracht werden kann.
- Beratung und Kontakt bei Engagement Global Außenstelle NRW:
Andreas Hennig, Tel.: 0211 175257-11

6. Fördermittel im Fundraising-Mix



Pro

- gutes Verhältnis von Aufwand und Ertrag
- Finanzierung Spenden-ferner Bereiche
- staatliche Förderung als Gütesiegel
- Fördermittel als Ergänzung zu Eigenmitteln erhöhen die Spendenbereitschaft
- Ressourcen für Öffentlichkeitsarbeit

Contra

- Trend zur Kürzung von Förderprogrammen
- staatliche Einflussnahme auf NGO
- keine Rücklagenbildung mit Fördermitteln möglich
- teilweise langer Vorlauf
- Abhängigkeiten von Politik und Verwaltung

aktueller Literatur-Tipp



- **Neuerscheinung: Fördertöpfe für Vereine**

Kurzbeschreibung: Die Fördertöpfe für Vereine, selbstorganisierte Projekte und politische Initiativen sind ein praxisorientiertes Nachschlagewerk für alle Gruppen und Initiativen, die nach neuen Finanzierungswegen zur Verwirklichung ihrer Projektideen suchen. Die Broschüre portraitiert mehr als 330 Stiftungen und Förderquellen und bietet umfangreiche Tipps zu Fördermöglichkeiten in den Bereichen Bildung, Jugend, Arbeit, Umwelt, Soziales, Migration, Antifaschismus, Integration, Wohnen, Kultur, Frauen, Queer Leben und Entwicklungspolitik. Die umfassenden Hinweise auf Förderungen sowie Tipps und Tricks zur Antragstellung machen die Broschüre zu einem kompetenten Wegweiser durch den Förderdschungel.

- Herausgegeben von Netzwerk Selbsthilfe e.V., 12. vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage 2014, 208 Seiten, 20 Euro plus Porto + Verpackung incl. 7 % USt.

Zu bestellen per Rechnung unter:

<http://bestellen.netzwerk-selbsthilfe.de>



Eine Welt Netz NRW

Vera Dittgen

Achtermannstr. 10-12

48143 Münster

Tel: 0251 – 28 46 69 21

vera.dittgen@eine-welt-netz-nrw.de

Kasernenstr. 6

40213 Düsseldorf

Tel: 0211 – 6009 252

info@eine-welt-netz-nrw.de

www.eine-welt-netz-nrw.de

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Rückfragen, Kritik, Anregungen – ja, bitte!**

Ja, ich werde Mitglied im Eine Welt Netz

Vor- und Nachname

Straße | Hausnummer

PLZ | Wohnort

Mein Jahresbeitrag: _____

Datum | Unterschrift

Eine Welt Netz  **NRW**